



# Bürgerverein Ahlhorn e.V

## Protokoll Mitgliederversammlung 2017



<b>Datum der Versammlung:</b>	14.03.2017
<b>Beginn:</b>	20:00 Uhr
<b>Ende:</b>	21:15 Uhr
<b>Ort der Versammlung:</b>	Gaststätte „Altes Posthaus“, Cloppenburger Str. 2, Ahlhorn

### Anwesende Vorstandsmitglieder des Bürgervereins:

Rolf Löschen, Petra Rabius-Hermann; Samuel Stoll; Susanne Kosch; Stephan Buschermöhle; Willi Flerlage; Doris Rönnau; Jörg Ebert

### Anwesende Mitglieder:

Siehe Teilnehmerliste (Anlage 1) - Anzahl der anwesenden Mitglieder = 57

### Gäste:

Thorsten Schmidtke (Bürgermeister); Johanna Trinkaus (AWO)

Thema	Sachlage
1. Begrüßung	Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden und Feststellung der form- und fristgerechten Berufung der Versammlung, sowie der Beschlussfähigkeit.
2. Gedenken	Den Verstorbenen der vergangenen 12 Monate (Manfred Bögershausen, Heinz Eilers, Hans-Joachim Jaksch, Bernhard Meyer, Hans-Joachim Seidel, Ewald Thien, Norbert Negd, Günter Drescher, Günther Lüerssen) wurde mit einer Schweigeminute gedacht.
3. Bericht des Vorsitzenden	<ul style="list-style-type: none"><li>- Der Verein hatte am 14.3.2017 <b>464</b> Mitglieder.</li><li>- Im Tätigkeitsbericht des Vorstandes stellte Rolf Löschen die Aktionen in 2016/2017 unter Beteiligung des Bürgervereins vor:<ol style="list-style-type: none"><li>1. Beteiligung am Straßenfest (22.05.2016) mit einem Stand am alten Combimarkt.</li><li>2. Bei der Ferienpassaktion 2016 hat der Bürgerverein den Besuch des Oibers-Planetariums (Bremen) organisiert.</li><li>3. Die Berme an der Wildeshauser Straße wurde neu bepflanzt und 3x vom Bürgerverein gepflegt.</li><li>4. Das Treffen aller Bürgervereine der Gemeinde Großenkneten fand in Sage statt und war mit vielen Anregungen sehr informativ.</li><li>5. Das Fliegergrab Feldmühlenholz wurde vom Bürgerverein gepflegt, sowie das Holzkreuz durch Samuel Stoll und Stephan Buschermöhle restauriert.</li><li>6. Auf Drängen des Bürgervereins ist von der Gemeinde eine Absperrung des Pavillon auf dem Dorfplatz vorgenommen worden, so dass Autos nicht mehr auf die Rasenfläche fahren können. Auch konnte der BV Herrn Fawaz als Paten für den Pavillon gewinnen. Als offene Punkte wurden das fehlende 24-Std-Licht und die „Raser“ auf</li></ol></li></ul>



# Bürgerverein Ahlhorn e.V

## Protokoll Mitgliederversammlung 2017



dem Dorfplatz genannt.

7. An der 1234-Jahrfeier Döhlen hat der BV mit einem Wagen am Umzug teilgenommen. Großes Lob vom BV an Döhlen für die tolle und stimmungsvolle Veranstaltung!
8. Die Altkleidercontainer am Rande des Dorfplatzes wurden auf Initiative des BV entfernt, da dort zu viel Unrat und Müll abgelegt wurde. Leider liegt an den verbliebenen Glascontainern manches Mal immer noch Müll.
9. Der Vorsitzende hatte mit dem Besitzer des Gebäudes „netto“-Markt die Probleme von trinkenden Personen im Eingangsbereich und die daraus resultierende Verschmutzung diskutiert. Mit dem Erweiterungsbau wurde die Überdachung im Eingangsbereich entfernt, so dass dieser Bereich heute gut aussieht. Leider hat sich das Problem jetzt in Richtung Abstellfläche Einkaufswagen verlagert.
10. Am Lemser Sand wurde eine neue Sitzbank aufgestellt.
11. Zur Kommunalwahl wurden vom BV wieder Flyer verteilt mit dem Aufruf zur Wahl und vorrangig Ahlhorner in den Rat zu wählen. Das wurde als erfolgreich bewertet!
12. Seit mehreren Jahren bemühte sich der BV um die Instandsetzung der Bahnhofszuwegung für Fußgänger. Nachdem jetzt die Gemeinde den Weg erworben hat, ist der Weg neu gepflastert worden. Auch der Winterdienst wird jetzt durch die Gemeinde übernommen, so dass dieser Punkt erfolgreich erledigt wurde.
13. Bei der Laubsammelaktion am 19.11.2016 wurden 2 Container (Dorfplatz + Graf-von-Zeppelin-Schule) durch den BV betreut. Der Container am alten Feuerwehrhaus fehlte, da der Verein für Lebensqualität die Betreuung nicht übernehmen konnte.
14. Für den Volkstrauertag am 20.11.2016 hat der BV wieder die Gestecke gebunden, die dann durch Schüler der GvZ-Schule auf dem Ahlhorner Ehrenfriedhof abgelegt wurden. Ein besonderer Dank wurde an die beteiligten Schüler und Lehrer ausgesprochen.
15. Der BV beteiligte sich wieder an der Weihnachtsbaum-Wunschaktion, so dass wieder einige Kinderwünsche erfüllt werden konnten.
16. Auf der Nikolausmeile in Großenkneten warb der BV mit einem Stand für den Weihnachtsmarkt in Ahlhorn und für das Bürgerfest 2018.
17. Der Weihnachtsmarkt in Ahlhorn, organisiert durch Garlich Grotelüschen und dem BV, war ein voller Erfolg. Die dort erstmals eingesetzten Holzhütten waren zuvor unter Federführung von Stephan Buschermöhle eigenhändig gebaut worden.  
Da auch dieses Jahr wieder ein Weihnachtsmarkt in Ahlhorn (09./10.12.2017) geplant ist, werden Teilnehmermeldungen gerne entgegengenommen.
18. Der BV hat für die Beleuchtung zu Weihnachten einen neuen Weihnachtsstern gespendet.
19. Die Mannschaft des BV erreichte einen 6. Platz beim Fußballortspokal des ASV.
20. Außerdem nahm eine Mannschaft des BV am Freizeitschützenpokal teil.



# Bürgerverein Ahlhorn e.V

## Protokoll Mitgliederversammlung 2017



	<p>Außerdem konnte von folgenden Projekten in <b>2017</b> berichtet werden:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>21. Der Boßelwettkampf am 11.02.2017 wurde durch den BV organisiert und war ein voller Erfolg. Kaffee + Kuchen wurde auf dem Hof Reinke serviert und der Abschluss fand in der Gaststätte Engelmansbäke statt. Der Gewinner und damit Ausrichter für 2018 ist der Bürgerverein Bissel, Sage, Sage-Haast.</li><li>22. Am 21.02.2017 führte der BV seine jährlichen „Ahlhorner Belange“ mit den Ahlhorner Vereinen, Institutionen und Ratsmitgliedern durch.</li><li>23. Der BV hat bei der Gemeinde einen Antrag für einen zweiten Kreisverkehr in Ahlhorn (Wildeshauser Str. / Schulstr. / Visbeker Str. / Am Gaswerk) eingereicht. Damit soll die Erhöhung der Verkehrssicherheit und die Verschönerung des Ortsbildes erzielt werden.</li><li>24. Helmut Gurk und Willi Flerlage vom Vorstand des BV waren Ende Februar im Ahlhorner AWO-Pflegeheim zu Besuch. Damit die Bewohner des Pflegeheims mehr Unterhaltung und individuelle Zuwendung erfahren, hat das Pflegeheim Kontakt zum Ahlhorner Bürgerverein aufgenommen. Die Vorstandsmitglieder Helmut Gurk und Willi Flerlage haben in einem Gespräch mit Johanna Trinkhaus (Fritz-Höckner-Haus) zugesagt, sich im Bürgerverein umzuhören, ob es Interessenten für ein ehrenamtliches Engagement im Pflegeheim gibt.</li><li>25. Am 25.03.2017 findet die diesjährige Aktion Saubere Landschaft statt. Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss im Dorfgemeinschaftshaus. Es wird um viele Helfer gebeten.</li><li>26. Das Partnerschaftstreffen mit der Gemeinde Evergem findet am 25.-27.08.2017 in Ahlhorn statt. Veranstalter sind die Gemeinde und der BV. Die Vorbereitungen laufen bereits.</li></ol>
4. Bericht des Kassenwartes	<p>Der Kassenwart, Samuel Stoll, berichtete über die geschäftlichen Aktivitäten im Geschäftsjahr 2016.</p> <p>Mitgliederbewegungen in 2016:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Neuaufnahmen = 56</li><li>- Verstorbene = 7</li><li>- Austritte = 7</li><li>- Ausschlüsse = 0</li><li>- Verzogen = 1</li></ul> <p>Mitglieder am 31.12.2016: <b>463</b>.</p>
5. Bericht der Kassenprüfer	<p>Die Kassenprüfer Timo Stramann und Matthias Grünefeld hatten die Buchführung und Kasse des BV geprüft und keine Beanstandungen vorzubringen. Daher empfahlen sie die Entlastung des Kassenwartes.</p>
6. + 7. Aussprache u. Entlastung	<p>Es gab keine Fragen oder Anmerkungen. Der Vorstand wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Ja-Stimmen = 57,</li><li>- Nein-Stimmen = 0,</li><li>- Enthaltungen = 0.</li></ul>



# Bürgerverein Ahlhorn e.V.

## Protokoll Mitgliederversammlung 2017



8. Neuwahl eines Kassenprüfers	<p>Als Kassenprüfer für das nächste Jahr schied Timo Stramann aus. Für ihn wurde Hartmut Logemann als Kassenprüfer neu gewählt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Ja-Stimmen = 57,</li><li>- Nein-Stimmen = 0,</li><li>- Enthaltungen = 0.</li></ul>
9. Änderung der Satzung	<p>Der Schriftführer Jörg Ebert erläuterte die Notwendigkeit, bestimmte Paragraphen der Satzung zu ändern, um vom Finanzamt den Feststellungsbescheid zu erhalten und damit die Gemeinnützigkeit attestiert zu bekommen. Danach wurde der neue Satzungsentwurf zur Abstimmung gestellt.</p> <p>Ergebnis:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ja-Stimmen = 57</li><li>• Nein-Stimmen = 0</li><li>• Enthaltungen = 0</li></ul> <p>Damit wurde die neue Satzung angenommen. Der genaue Wortlaut der geänderten Satzungsbestimmungen und die vollständige geänderte Satzung sind in Anlage 2 beigefügt.</p>
10. Bericht des Bürgermeisters	<p>Der Bürgermeister Thorsten Schmidtke gab zu den folgenden Punkten Auskunft:</p> <ol style="list-style-type: none"><li><b>1. Verkehrssituation Ahlhorn und Wunsch (Antrag) vom BV zu einem Kreisverkehr an der „Visbeker Straße/Wildeshauser Straße“</b></li></ol> <p>Der Antrag (Wunsch) des Bürgervereins wurde mit den Fraktionen im Rat besprochen. Daraus ist ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD, FDP und KA/Unabhängige entstanden. Danach soll das Thema im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für 2018 behandelt werden. So würde der Wunsch des Bürgervereins auf der Tagesordnung bleiben. Der Zeitpunkt einer Maßnahme bliebe allerdings offen.</p> <p>Nach wie vor gibt es auch Bestrebungen, eine Autobahnanbindung an die Visbeker Straße herzustellen. Dazu finden auf verschiedenen Ebenen Gespräche statt. Auch das Thema „Radweg“ steht aus den vorgenannten Gründen bei der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr nicht gerade sehr hoch in der Priorität.</p> <ol style="list-style-type: none"><li><b>2. Grundwassersituation „Ahlhorer Fischteiche“ – Wie unterstützt die Gemeinde hier?</b></li></ol> <p>Durch den Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverband wurden Arbeitskreise ins Leben gerufen. Diese treffen sich regelmäßig auf dem Biohof Bakenhus. Zielsetzung ist es, Lösungsmöglichkeiten für die verschiedenen Probleme im Bereich der Wasserwirtschaft aufzuzeigen und auch Vorschläge zu erarbeiten. Gemeinde hat nur bedingt Einfluss, da Landkreis zuständig.</p> <ol style="list-style-type: none"><li><b>3. Was ist die Planung für das Grundstück „Vechtaer Straße“ – Ortsausgang rechts?</b></li></ol> <p>Es wurde auch bereits geprüft, ob sich auf dem gemeindeeigenen Grundstück</p>



# Bürgerverein Ahlhorn e.V

## Protokoll Mitgliederversammlung 2017



eine gewerbliche Entwicklung realisieren lässt. Schallproblematik ist allerdings so hoch, dass davon wieder Abstand genommen wurde.

Das Grundstück war bewaldet, wurde für die freie Sicht auf das ehemalige Stellwerksgebäude freigeschlagen und wird nun unter der Überschrift „Vielfältige Laubbaumpflanzung“ vom Landkreis Oldenburg, unterstützt von der Gemeinde Großenkneten und der Naturschutzstiftung des Landkreises Oldenburg wieder aufgeforstet. Die Maßnahme wird des Weiteren von der Landessparkasse zu Oldenburg und der Heinz Wieker-Stiftung aus Dötlingen gefördert. Im Zuge der Aufforstung wird sichergestellt, dass eine Sichtachse auf das Stellwerksgebäude frei bleibt.

#### 4. Sachstand „Schießstand“ der Jägerschaft

Landkreis Oldenburg hat die Baugenehmigung für die Errichtung und den Betrieb eines Schießstandes für Handfeuerwaffen auf der ehemaligen Standort-schießanlage erteilt. Aufgrund eines Nachbarwiderspruchs der Bürgerinitiative „Ahlhorn ohne Schießlärm“ ist gegenwärtig ein Verfahren beim Verwaltungsgericht anhängig.

Wann dort mit einer Entscheidung gerechnet werden kann, ist hier nicht bekannt.

#### 5. Dorfplatz Ahlhorn, Pavillon, 24 h Beleuchtung mit Bewegungsmelder – Stand?

Beim Dorfplatz in Ahlhorn wurde eine zusätzliche Außenbeleuchtung sowie eine Lampe im Pavillon installiert. Die Straßenbeleuchtung dort im Bereich der Katharinenstraße bleibt durchgeschaltet.

Der Sozialarbeiter Book hat mit einer Gruppe Jugendlicher die Innenwand neu gestrichen und wird wegen erneuten Farbschmierereien erneut zum Einsatz kommen. In Zusammenarbeit mit der „viasol“ (Vereine Integrations- und Arbeitssysteme Oldenburger Land) soll der Anstrich/die Aufarbeitung der Holzkonstruktion im Frühjahr erfolgen.

Vermüllung im Umfeld und Vandalismus des Pavillons lassen nicht nach! (Pate??)

#### 6. Flüchtlingssituation – was hat sich im letzten Jahr getan?

Der große Flüchtlingszustrom, der noch Anfang 2016 viele Asylbewerber auch in die Gemeinde Großenkneten gebracht hat, ist mittlerweile abgerissen, neue werden nur noch vereinzelt in die Gemeinden verteilt.

Asylverfahren ist bei vielen abgeschlossen. Ein Großteil hat die Anerkennung, d.h. ein Bleiberecht, erworben und könnte sich innerhalb Niedersachsens eine eigene Wohnung suchen. Das gestaltet sich – auch aufgrund der oftmals fehlenden Sprachkenntnisse – oftmals schwierig.



# Bürgerverein Ahlhorn e.V

## Protokoll Mitgliederversammlung 2017



Jetzt geht es um die Integration; mit der neuen Integrationsbeauftragten der Gemeinde Großenkneten, Frau Ferber müssen die Kinder und Jugendlichen in die Kita's und Schulen und die Erwachsenen in die Ausbildung und in sozialsicherungsrechtliche Beschäftigungsverhältnisse integriert werden.

Sehr viel Unterstützung durch Ehrenamtliche in Alltagsdingen, aber auch sprachlich oder kulturell. Die Akzeptanz in der heimischen Bevölkerung wächst. Mit der Integrationsbeauftragten Frau Ferber oder auch mit Frauke Asche stehen jederzeit Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Wildeshauser Zeitung hat Mitte Februar Informationen über einen Migrationsanteil von 70 % in Ahlhorn veröffentlicht: Dieser Auswertung liegt eine Erhebung des Landkreises zu Grunde, wonach auch der- oder diejenige „Migrant/Migrantin“ ist, bei dem auch nur ein Elternteil nicht einen von Geburt an deutschen Pass besitzt. Die tatsächliche Zahl derer, die keinen deutschen Pass besitzen, liegt nach wie vor bei einem Anteil von etwa 46 % in Ahlhorn.

Auch dieser Wert ist – im Vergleich zu anderen Ortsteilen in der Gemeinde – noch relativ hoch.

### **7. Gewerbeansiedlungen in Ahlhorn**

Im Gewerbe- und Industriegebiet Ahlhorner Heide stehen lediglich noch 7 ha Gewerbefläche zur Verfügung. Davon wünschen sich Bestandsunternehmen noch Optionsflächen. Ein Handwerksbetrieb möchte sich dort auf einer kleinen Fläche niederlassen.

Es wird derzeit geprüft, ob eine Vermarktung von Flächen durch externe Dritte Sinn macht.

Die Flächen auf dem Metropark werden von der Firma direkt vermarktet. Neben dem Solarpark, dem Asphaltmischwerk und dem Wohnpark nutzen mittlerweile über 30 unterschiedliche Unternehmen die vorhandenen Bestandsgebäude. Ein erheblicher Betrag an Gewerbesteuer konnte durch das Gelände des Metroparks im vergangenen Jahr eingenommen werden.

Ein Dienstleister für die Automobilbranche hat sich im Jahre 2016 auf dem Metropark angesiedelt. Ein großes Gewerbeflächenpotential steht dort jedoch noch zur Verfügung, um Betriebe anzusiedeln.

### **8. Antrag der Johann Bunte Bauunternehmung GmbH & Co. KG zur Errichtung und den Betrieb einer Anlage zur zeitweiligen Lagerung von gefährlichen Abfällen auf dem Gelände des ehemaligen Flugplatzes**

Am 30.05.2016 wurde der Antrag beim staatlichen Gewerbeaufsichtsamt eingereicht. In den vorhandenen Shaltern sollen bitumenhaltige Straßenaufbruchmaterialien zwischengelagert werden. Der max. Umlauf beträgt 15.000t. Bauliche Maßnahmen sind dazu nicht erforderlich. Die Shelter sind optimal geeignet.





# Bürgerverein Ahlhorn e.V.

## Protokoll Mitgliederversammlung 2017



Der Antrag wird nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz beurteilt. Die Antragsunterlagen haben in der Zeit vom 14.12.2016 bis einschl. 13.01.2017 ausgelegen; die eingegangenen Stellungnahmen, Anregungen und Hinweise wurden im Rahmen eines Erörterungstermins am 14.03.2017 im Rathaus besprochen.

### 9. Planung von Neubaugebieten – bisherige Wohnbebauung

Für den Bereich nördlich und südlich der Wildeshauser Straße wird ein Städtebauförderprogramm beantragt. Dadurch könnte der Ortskern Ahlhorn auf einer Fläche etwa 62 ha profitieren. Neben Straßen, öffentlichen Plätzen soll vor allem der Bereich der Geschosswohnungen durch geeignete Maßnahmen oder Förderungen aufgewertet werden.

Im Baugebiet „Ahlhorn-Lemsen Nord“ können kaum noch Baugrundstücke angeboten werden deshalb sollen auf der Fläche „Ahlhorn-Lemsen Süd“ 40 neue Wohnbaugrundstücke und ein Kindergarten entstehen. Auch auf der 1,5ha großen gegenüberliegenden soll eine Wohnbebauung ermöglicht werden. Eine Erschließung könnte im Jahre 2018 erfolgen, dann könnte auch der Verkauf erfolgen.

Darüber hinaus steht nun auch eine etwa 22 ha große Fläche zwischen der Oldenburger Straße und der Straße „Am Lemsen“ bzw. „Weserholtkamp“ für die innerörtliche Entwicklung in Ahlhorn zur Verfügung.

#### **Allgemeines aus der gesamten Gemeinde**

- **Digitalisierung – Breitbandausbau** In Neubaugebieten werden jetzt schon Glasfaserkabel verlegt, teilweise bis ins Haus. Aber, Bereiche, die vor wenigen Jahren für die Kommunikationsunternehmen noch unwirtschaftlich waren, werden durch eine bessere und kostengünstigere Technik erschlossen bzw. besser versorgt.

Landkreis Oldenburg und kreisangehörige Gemeinden haben einen Förderantrag zu dem Breitbandausbau beim Land als auch beim Bund eingereicht; der positive Bescheid soll am 21.03. in Berlin übergeben werden. Unsere Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen hat sehr großen Anteil daran!

- Durch den **Bau einer neuen Zweifeld-Sporthalle** soll der Bedarf an zusätzlichen Hallenzeiten für die Oberstufe am DBG und dem Angebot der Sportvereine gedeckt werden. Die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von 3 Millionen Euro stehen zur Verfügung. In diesem Gebäude wird es auch eine integrierte Mensa geben, die eine Million Euro kosten wird und die als Multifunktionsraum für Unterrichtszwecke, insbesondere für das darstellende Spiel genutzt werden kann. Dann kann auch die Containerburg verschwinden und der Schulhof neu gestaltet werden.



# Bürgerverein Ahlhorn e.V.

## Protokoll Mitgliederversammlung 2017



- Ein Fehl gibt es aktuell auch bei den zur Verfügung stehenden **Kin-derbetreuungsplätzen am Vormittag in Ahlhorn**. Die Politik hat das Problem aber erkannt und für den Neubau einer Kindertagesstätte mit zwei Gruppenräumen 1 Million Euro über den Haushalt zur Verfügung gestellt. Das Gebäude soll in absehbarer Zeit auf dem gemeindeeigenen Grundstück am Lemsen gebaut werden.
- **Erweiterungsbau des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums:** Hier sind 2 neue Unterrichtsräume, 4 Arbeitsplätze für Lehrerinnen und Lehrer, ein naturwissenschaftlicher Unterrichtsraum mit Vorbereitungsraum sowie sanitäre Anlagen wurden geschaffen.

Sie sollen dem Lehrerkollegium sowie den Schülerinnen und Schülern ihr tägliches Wirken erleichtern.

Die Kosten von 1,1 Mio. Euro für den Anbau und die 180.000,00 Euro für die Ausstattung werden uns durch den neuen Träger, den Lkr. Oldenburg erstattet.

- Als Highlight möchte ich kurz auch die **Kommunalwahl** im letzten Jahr erwähnen.  
Diese hat uns einen etwas kleineren und auch bunteren Gemeinderat, mit ganz vielen neuen Gesichtern beschert. Torsten Deye hat unseren – mittlerweile um Ehrenbürger ernannten Heinz Heinsen – als Ratsvorsitzender abgelöst.  
Und neu sind auch die beiden stellvertretenden Bürgermeister, Samuel Stoll und Hartmut Giese, die seit dieser Wahlperiode gleichberechtigt sind.
- **Partnerschaftsfest mit der Gemeinde Evergem**, welches diesmal durch den **BV Ahlhorn unterstützt** wird. Es findet vom 25. – 27.08.2017 statt und bietet ein umfangreiches Programm. Damit einher geht die **Suche nach Unterkünften für unsere Gäste**.  
Mit der Bitte, einmal zu überlegen, ob nicht jemand ein oder zwei Betten zur Verfügung stellen mag, um unsere belgischen Gäste für dieses Wochenende aufzunehmen.  
Wer hierzu bereit ist, darf sich gerne im Rathaus bei Antje Oltmanns melden und auch gerne zunächst nähere Informationen einholen.

Im Anschluss wurden Fragen zu 2 Themen gestellt:

1. Sachstand zur geplanten 380 KV-Stromtrasse.  
Die Firma Tennet und das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems bereiten ein Raumordnungsverfahren für eine 380- kV-Stromleitungstrasse zwischen Conneforde, Cloppenburg und Merzen vor – die sogenannte Stromtrasse F. In einer Variante des möglichen





# Bürgerverein Ahlhorn e.V

## Protokoll Mitgliederversammlung 2017



	<p>Verlaufes der neuen Stromleitung wären die Gemeinden Wardenburg und Großenkneten betroffen. Eine Entscheidung steht aber noch aus!</p> <p>2. Nachfragen/Diskussion zum Planungsstand der Kreisverkehrserneuerung. Dabei wurde vorgeschlagen, ein Zeppelin-Modell in der Mitte des Kreisels zu positionieren.</p>
11. Verschiedenes	<p>Es wurde angeregt, ab dem nächsten Jahr die Hauptversammlung schon um 19:30 Uhr beginnen zu lassen. Durch Abstimmung der anwesenden Mitglieder wurde der Vorschlag einstimmig angenommen.</p> <p>Rolf Löschen schloss die Sitzung um 21:15 Uhr.</p>

Ahlhorn, den 12.03.2020

Rolf Löschen  
(Vorsitzender)

Jörg Ebert  
(Schriftführer)